



Jesko Raffin auf erfolgreicher Probefahrt auf einer 600er-Viertakter des ASR-Teams.

# Effizienter Frühstart

Text: Tobias Kloetzli  
Bilder: Kloetzli, zvg.

Nach vier Jahren Motocross und Supermoto stieg Jesko Raffin vor vier Jahren in den internationalen Strassenrennsport ein. Jetzt blüht der erst 13-Jährige auf einer 600er-Viertaktmaschine so richtig auf und visiert in der Schweizer Strassenmeisterschaft Podestplätze an.

Ja, man darf ihn getrost als Ausnahmekönner bezeichnen. Jesko Raffin entwickelte sich unter der Obhut von Zdravko Zekic «Zeko» und Harry Näpflin vom Jugend-Motocross-Piloten über die Supermoto-SM zum Strassenrennfahrer, durchlief von der deutschen Minibike über die spanische 125er-PreGP-Meisterschaft und Gastfahrten in der IDM 125 die Rennschule im Eiltempo und zieht im zarten Alter von 13 Jahren inzwischen bereits tüchtig am Kabel eines 600er-Supersportlers. Bei einer so steilen Lernkurve überrascht seine Unfallstatistik besonders: Obwohl fast jedes Wochenende im Einsatz, stürzte der Zürcher in der Saison 2009 nur gerade einmal und auch das noch unverschuldet. Abgesehen von einem Knochenbruch im Mittelfuss, den er sich beim Motocross zugezogen hatte, blieb er bisher weitgehend unverletzt. Raffin: «100 Prozent gebe ich nur, wenn es

wirklich drauf ankommt. Ansonsten gehe ich keine unnötigen Risiken ein.» Der Taktierer beeindruckt mit viel Rennintelligenz und ist damit reifer als manch schnelles «Vollgashirmi»!

#### Geburtstagsgeschenk: Crosstöff

Angefangen hat alles 2002, als Jesko auf seinen sechsten Geburtstag von Vater André, der selbst begeisterter Motorradfahrer ist, eine erste Crossmaschine erhielt. Auf einem Feld wurde sofort getestet, wobei sich Klein Jesko sehr geschickt anstellte und bald schon bei ersten Rennen antreten konnte. Er bestritt im Jugend-Motocross-Club Schönenberg zwei Saisons auf der 50er-KTM, eine weitere auf einer 65er-Suzuki und fuhr parallel dazu regelmässig Supermoto-Rennen, an denen er in der Klasse Youngster 85 der Schweizer Meisterschaft fleissig punktete.



Raffin bei Testfahrten in der IDM 125 im Sommer 2009.



2002: Mit sechs Jahren trat Jesko im Jugend-Motocross-Club Schönenberg an.

### Wechsel auf die Strasse

2006 machte Raffin bei einem Sichtungslerngang des ADAC Hessen erste Fahrversuche auf einem 50-cm<sup>3</sup>-Minibike. Vater André schmunzelnd: «Anfangs fuhr er noch mit dem gestreckten Bein im Motocross-Stil in die Kurven. Doch bald lief es so gut, dass er noch am selben Tag seine ersten Rennen bestritt.» Jesko räumte auf Anhieb drei Pokale ab und fuhr in der Folge die gesamte Minibike-Meisterschaft Hessen/Thüringen. Nach einem weiteren erfolgreichen Jahr im deutschen Minibike-Cup dann der Wechsel nach Spanien, wo Jesko 2008 in der 70-cm<sup>3</sup>- und der 80-cm<sup>3</sup>-Meisterschaft Podestplätze einfuhr. Nebenbei startete der Schuljunge in der Schweiz trainingshalber an Supermoto-Läufen und holte sich in der Klasse Youngster 85 seinen ersten Schweizer-Meister-Titel. Raffin: «Dabei konnte ich wegen der Terminüberschneidungen noch nicht einmal bei allen Rennen antreten.»

2009 bestritt Raffin die spanische 125-PreGP-Meisterschaft im Monlau-Team von Emilio Alzamora. Dort kam er allerdings nicht auf die erhofften Resultate. Raffin: «Die Saison in Spanien war sehr demotivierend. Meine Teamkollegen Alex Rins und Dakato Mamola fuhren stark, um mich kümmerte man sich im Team kaum. Ich wurde nicht ernst genommen und auch mein Töff lief deutlich schlechter als jene der Konkurrenten. Das war nicht gerade motivierend!» Trotzdem konnte Jesko zumindest in Regenrennen gute Resultate einfahren.

### Training und Schule statt Freizeit

Jesko wohnt bei seiner Mutter Peggy. Vater André ist aber ganz in der Nähe zu Hause. Die Eltern finanzieren die Karriere ihres Sohnmännchens und begleiten ihn wenn immer möglich auf die Rennplätze. Beide führen aber ein eigenes Geschäft, sodass es oft nicht möglich ist, mit an die Rennen zu reisen; dann springen andere Betreuer ein. Mit seinem dichten Trainings- und Rennprogramm fehlt Sekundarschüler Jesko auch im Unterricht oft. «Mit der Schulleitung gibt es ein Abkommen. Ich gehe in meiner Freizeit sechs Stunden in die Schule, muss keine Nebenfächer

### STECKBRIEF



**NAME** Jesko Raffin  
**GEBURTSdatum** 12.6.96  
**GRÖSSE** 166 cm  
**GEWICHT** 51 kg  
**WOHNORT** Zürich  
**INTERNET** www.raffin.ch  
**BERUF** Schüler  
**GESCHWISTER** ein Bruder  
**HOBBYS** Kollegen, Töfffahren, Skifahren, Velo, Training  
**PERSÖNLICHES MOTORRAD** Kawasaki ZX-6R, Kawasaki KX250F  
**LIEBLINGSSESSEN** Lasagne, Pizza, Pasta, Schnitzel  
**LIEBLINGSGETRÄNK** Cola  
**LIEBLINGSFILM** Actionfilme  
**VORBILD** Jorge Lorenzo  
**HAUPTSPONSOREN 2009** Gira Reinigungs AG, Zürich; Carisma Cosmetic, Zürich; Hostettler AG, Sursee

### PALMARÈS:

- 2002-05 Jugendcross 50 cm<sup>3</sup>
- 2004 Mini Supermoto und Jugendcross auf KTM SX50
- 2005 Jugendcross 65 cm<sup>3</sup>, Rang 3  
Mini Supermoto 85 cm<sup>3</sup>, Rang 3
- 2006 Supermoto-SM 85 cm<sup>3</sup>, Rang 2  
Minibike-Meisterschaft 50 cm<sup>3</sup>, Rang 2
- 2007 ADAC Minibike 50 cm<sup>3</sup>, Rang 2
- 2008 Supermoto-SM 85 cm<sup>3</sup>, Meistertitel  
Spanische Strassenmeisterschaft, 80 cm<sup>3</sup>, Rang 8  
Spanische Strassenmeisterschaft, 70 cm<sup>3</sup>, 3 Podestplätze
- 2009 Spanische PreGP125-Meisterschaft, Rang 8



Besuchen Sie uns an der SWISS-MOTO Halle 4 / B09

info@pumamoto.ch  
Tel. 044 520 2 520



# MOTO MADER

DIE MOTORRADWELT der Schweiz

## MOTO-SHOW 2010

- **Motorradausstellung/Neuheiten 2010 BMW/YAMAHA/KTM**
- **Grosser Motorrad Occasionsmarkt**
- **Bekleidungsboutique (BMW/DAINESE/IXS/KTM)**
- **GROSSER Bekleidungs-Discount**
- **GLÜCKSRAD-Aktionen -50% Rabatt**

**12.-14. März**

Öffnungszeiten Ausstellung:  
**Freitag 14-19 Uhr**  
**Samstag 8-19 Uhr**  
**Sonntag 9-17 Uhr**

### DER Saisonstart 2010!

Mit vielen Neuigkeiten, Aktivitäten und Aktionen rund ums Motorrad.

Beheiztes **FESTZELT** mit **WIRTSCHAFT** und **LIVE-MUSIK**

- Freitag 19.00-24.00 h Schlagerparade** mit dem Duo «**POPCORN**»
- Samstag 19.00-02.00 h Unterhaltung und Tanz** mit «**HOCHTIROL**»
- Sonntag 11.00-16.00 h Matinee** mit «**HOCHTIROL**»

5036 Oberentfelden Ausserfeldstrasse 20  
 Telefon 062 737 85 85 info@moto-mader.ch  
 www.moto-mader.ch



Auf Podestkurs in der spanischen 70er-Meisterschaft 2008.

besuchen und arbeite in dieser Zeit stattdessen den Stoff der Hauptfächer auf.» So kommt Jesko am Abend ohne Hausaufgaben nach Hause und kann sich aufs Training konzentrieren. «Ausser am Montag trainiere ich jeden Tag Kraft, Reaktion, gehe ins Boxtraining und bin fast jedes Wochenende auf dem Töf.»

#### Viertakter brachte die Wende

Nach der enttäuschenden Saison in Spanien fuhr der ehrgeizige Erstklässler einige Rennen in niederländischen und deutschen 125er-Meisterschaften. Der erwartete Durchbruch blieb aus. Darauf legte Vater André Jeskos Dossier Adi Schwegler vor, der mit dem ASR-Team in der SM das derzeit stärkste Superstock-Team betreibt. «Jesko ist letztes Jahr 8 cm gewachsen und 3 kg schwerer geworden; bei den Zweitakttern ist er auf der falschen Schiene, auf einer Viertaktmaschine ist er definitiv besser aufgehoben», urteilte Schwegler nach genauem Studium und lud den jungen Rennfahrer zu ersten Fahrversuchen auf einer Kawasaki ZX-6R nach Barcelona ein. Auf der für sein Gewicht abgestimmten 600er überzeugte Jesko das Team bald. ASR-Pilot Lorenz Senn-

Anzeige



### MV AGUSTA Intercup 2010 eine Rennserie für Männer und Speedfans

Bei MV Agusta nimmt alles seinen Anfang im Rennsport. Wer möchte, kann 2010 im Rahmen einer tollen Rennserie mit uns dorthin zurückkehren: zum MV Agusta Intercup 2010, einem Cup für alle MV Agusta Fahrer. Erlebe deine MV in einer neuen, einzigartigen Atmosphäre mit Gleichgesinnten ohne Tempolimit und Radarfallen. Egal ob Racer oder Anfänger, Spass am Motorradfahren steht ganz zuoberst geschrieben.

**Das Gold Paket F4 1078:**  
Dieses Paket beinhaltet eine komplette Rennsaison mit einer neuen MV AGUSTA F4 1078RR. Das Motorrad gehört Ende Saison Dir und du bekommst die Original Teile dazu.

**Das Silber Paket F4 1078:**  
Das Motorrad wird von Dir gestellt und Du möchtest eine Rennsaison dabei sein.

**Das Gold Paket Brutale 1078:**  
Dieses Paket beinhaltet eine komplette Rennsaison mit einer neuen MV AGUSTA Brutale 1078RR. Das Motorrad gehört Ende Saison Dir und du bekommst die Original Teile dazu.

**Das Silber Paket Brutale 1078:**  
Das Motorrad wird von Dir gestellt und Du möchtest eine Rennsaison dabei sein.



Deine Brutale oder F4 auf der Rennstrecke

Die Anmeldung zur Teilnahme am MV AGUSTA INTERCUP erfolgt über:  
CAGIVA MOTOR SUISSE SA  
Riva Paradiso 26  
CH-6900 Lugano-Paradiso  
Tel. +41(0)91 985 11 70  
Fax +41(0)91 985 11 79



Dieses Motorrad schreit nahezu nach einer Rennstrecke, gib ihr die Sporen und melde dich beim MV Agusta Intercup 2010



Du hast eine Brutale und möchtest auf die Rennstrecke?  
Kein Problem, melde dich zum MV Agusta Intercup 2010.

hauser fuhr dem Nachwuchspiloten nach, filmte ihn, zeigte Fehler auf und gab Tipps. Schwegler: «Jesko konnte die Ratschläge sehr schnell umsetzen und zeigte im Abschlussrennen, dass er auch konstant schnelle Rundenzeiten fahren kann. Auf die Schnellsten der SM verlor er bei diesem ersten Test nur gerade zwei Sekunden.»

Raffin hatte nach dem Tiefschlag in der Saison 2009 also bereits wieder ein neues Highlight: «Das war das Grösste, was ich bisher erlebt habe. Im spanischen Team hiess es immer, ich müsse halt mehr Gas geben. Was ich hätte ändern müssen, um schneller zu fahren, sagte mir bisher aber keiner. Beschleunigung und Bremsen sind viel besser als auf der 125er, alles geht schneller und macht deutlich mehr Spass. In Wechselkurven braucht die 600er schon mehr Kraft, aber ansonsten passt sie optimal zu meinem Fahrstil. Ich habe auch besser Platz auf der 600er, auf der 125er wurde es langsam eng», schwärmt Raffin, für den die Zweitakter seither gestorben sind.

#### Adi Schwegler glaubt an Raffin

Swegler hat das Talent und den Willen Raffins erkannt. Er hat ihn deshalb

ins Team aufgenommen, wird ihn diese Saison betreuen und will langfristig mit der Nachwuchshoffnung weiterarbeiten und ihn gegebenenfalls auch in Serien im Ausland begleiten. Schwegler: «Jesko hat gute Chancen, richtig weit zu kommen, die Frage ist nur, wie er mit dem Talent umgeht. Ich mache ihm keinen Druck. Er soll Spass haben, konzentriert arbeiten und lernen. In der SM sind für ihn alle Strecken neu. Jesko selbst hat grosse Ziele, doch wenn er unter die ersten Sechs fährt, bin ich mit ihm schon sehr zufrieden.»

Die Weichen sind gestellt und die Saisonvorbereitung läuft auf Hochtouren. Seit dem Barcelona-Test hat Jesko auf den Pisten von Cartagena (E) und Portimão (P) weiter trainiert. Ganz sicher ist es allerdings dennoch nicht, dass Raffin auch wirklich in der SM um Punkte kämpfen darf. Laut Reglement ist er zu jung für die Superstock-SM, bekäme also keine entsprechende Rennlizenz. Für die Supermoto-Lizenz hatte ihm die FMS 2008 bereits eine Sonderbewilligung erteilt. Noch diesen Monat wird bei der FMS entschieden, ob für den frühreifen Jesko auch in der Strassen-SM eine Ausnahme gemacht wird.



Jesko zwischen seinen Eltern André und Peggy Raffin, ganz rechts Betreuer Franco Pelosi.



2006: Jesko sammelte in der Supermoto-SM erste Erfahrungen auf Asphalt.

Anzeigen

Im  ist immer etwas los ...  
und ganz besonders in **Siggenthal Station**

bei deiner kompetenten Adresse für  
**aprilia**  **Kawasaki**  **YAMAHA**



Alle Motorräder  
ab Lager  
lieferbar!



Auf über 2000 m<sup>2</sup>:  
Motorräder, Zubehör  
und Bekleidung

**Voranzeige:**

**Frühlings-Ausstellung**  
**Fr/Sa/So 26./27./28. März**

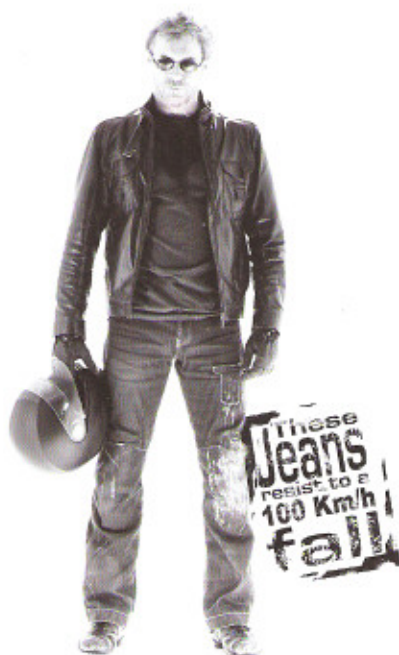


**Werner Keller AG**  
Motos und Zubehör  
**5301 Siggenthal Station**  
Tel. 056 281 13 13

info@keller-motos.ch

www.keller-motos.ch

**NEUHEIT: DIE STÄRKSTE JEANS DER WELT**



Besuchen Sie uns an der SWISS-MOTO - Halle 4 B09  
POWER-BIKE GMBH - 044 776 34 36 - info@power-bike.ch

**ESQUAD**  
esquad-jeans.com